

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **58 (1971)**

Heft 18: **Medienerziehung**

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

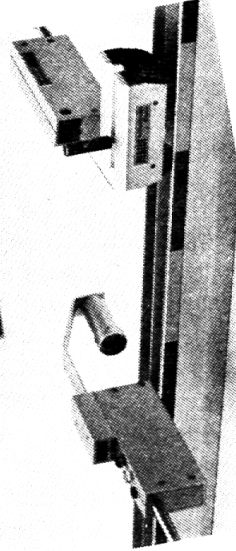
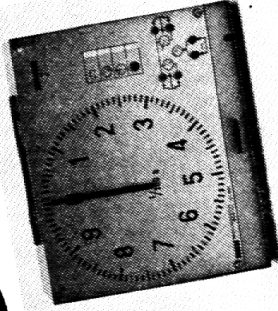
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Physiksalokate

für Bewegungsversuche
für Stoppuhr Art. 1420
elektr. Stoppuhr für Kurz-
und Langzeitmessung
Art. 1421
mech. Schaltkontakt Art. 1422
Lichtschranke Art. 1422
Experimentierwagen
Art. 1340
Schiene Art. 1355-1357

Besuchen Sie unsere
permanente Ausstellung
in Winterthur



Metallarbeiterschule Winterthur
8400 Winterthur, Zeughausstrasse 56

MSW

95% der Schüler in der Schweiz
leiden an Zahnzerfall!

„Rette deine roten Zähne!“

**Das erfolgreiche Zahnpflege-Lernspiel für
Schüler steht jetzt wieder zu Ihrer Verfügung.**

Vor zwei Jahren benützten über 3000 Lehrer das von der Colgate-Palmolive AG offerierte Lehrmaterial. Die spielerische, einprägsame Lehrmethode zur Kontrolle des gründlichen Zähneputzens wurde begeistert aufgenommen.

Die roten Tabletten, die auf den Zähnen dort rote Stellen hinterlassen, wo noch nicht genügend gereinigt wurde, sowie das auf Grund der gemachten Erfahrungen neu überarbeitete Aktionsmaterial stehen bereit. Idee und Aufbau der Aktion wurde in Zusammenarbeit mit Lehrern und Zahnärzten entwickelt. Herr Prof.

Dr. Thomas Marthaler vom Zahnärztlichen Institut der Universität Zürich überprüfte und begutachtete die neuen Drucksachen.

**Nebst den roten Tabletten
steht folgendes Instruktions-
material für die Durchführung
der Aktion zu Ihrer Verfügung:**

- Lernprospekt für Schüler
- Zahnreinigungs-Schema zum Aufkleben im Badezimmer
- Informations-Broschüre für Lehrer
- Wandplakat mit Abbildungen über die richtige Zahnputz-Methodik
- Orientierungs-Brief an Eltern

Coupon

**Helfen Sie mit,
Ihre Schüler zu einer
noch besseren Zahnpflege
zu erziehen!**

Bitte senden Sie mir die Unterlagen für die Aktion «Rette deine roten Zähne!»

SCHULJAHR

1.-3.

4.-6.

7.-9.

ANZAHL KLASSEN

ANZAHL SCHÜLER

HERR/FRAU/FRL

SCHULHAUS

STRASSE

PLZ/ORT

DATUM

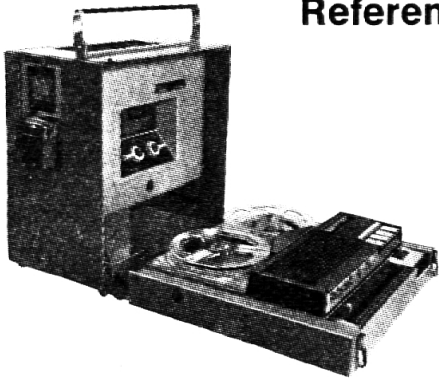
UNTERSCHRIFT

Colgate-Palmolive AG
Professional Services Department
Aktion «Rette deine roten Zähne!»
Postfach, 8022 Zurich

Das Material für die Aktion «Rette deine roten Zähne!» kann nur solange Vorrat zur Verfügung gestellt werden.

Gestern: keine Schule ohne Filmprojektor
 Heute: in jede Schule gehört ein Tonbild-
 schauprojektor, ein

Referent D 70



Viele Gründe sprechen dafür, z. B.

- die Tonbildschau ist dem Film weit überlegen. Gedächtnishaftbarkeit 70 %.
- 9 Tonbildschauen: 1 Film.
- 9 : 1, so steht heute das Verhältnis in der fortschrittlichen Schulung.
- es ist gar nicht unmöglich, eine gute Tonbildschau selbst herzustellen. Der Referent D 70 ist dafür eingerichtet.

schmid co, Projektoren für Unternehmen
 AG für Film- und Dia-Werbung
 8956 Killwangen-Spreitenbach, Tel. 056-36262

Drucksachen in Buchdruck und Offset



Buchdruckerei Kalt-Zehnder, Zug

Bundesplatz 1
 Telephone 042 21 81 81

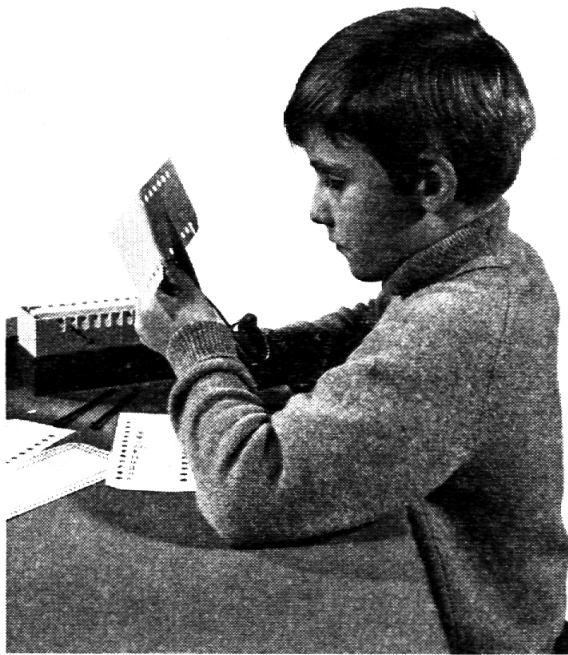
Für den Handfertikeits- unterricht



finden Sie in unserem Sortiment nur Materialien und Geräte, deren gute Eigenschaften sich längst bewährt haben. Der Bildausschnitt aus unserer Schulbedarfs-Ausstellung zeigt Ihnen einen kleinen Teil davon. Bestellen Sie uns Ihren Bedarf rechtzeitig. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

ERNST INGOLD & CO. AG, 3360 HERZOGENBUCHSEE

Das Spezialhaus für
 Schulbedarf
 Telefon 063 - 5 31 01



Auf der Mittelstufe: Spiele mit Lochkarten

«Logimath»,

der für Schüler geschaffene, einfache Ordner mit 100 Lochkarten ermöglicht mathematische Spiele mit Zahlen und Symbolen. Der Ordner kostet zusammen mit den Karten Fr. 12.50.

Die Broschüre **«Lochkarten bei logischen Spielen und Computern»**, herausgegeben von A. Abele und R. Beilharz, gibt Anregungen zum Umgang mit dem neuen Arbeitsmittel.

In diesem Buch sind zwei Aufsätze zusammengefaßt, die den Lehrer mit einfachen Begriffen der Aussagenlogik und ihren Anwendungen vertraut machen möchten.

Die Verfasser des ersten Aufsatzes, J. Colomb und M. Glaymann, beschreiben einige Unterrichtssituationen aus einer Schule in Francheville-le-Haut. Aktivitäten der Schüler und nicht der Lehrer stehen hinter dem geschriebenen Text und spiegeln sich in den benutzten Beispielen und Problemen.

Der zweite Aufsatz stellt mehr praktische Aspekte in den Vordergrund. David Fielker gibt hier viele Anregungen, wie die Schüler auf der Mittelstufe mit Computern und ihrer Funktionsweise vertraut gemacht werden können. Die Verwendung der Lochkarte in den verschiedensten Lebensbereichen motiviert den Schüler, sich mit ihrem Informationsgehalt auseinanderzusetzen. Vorangehend wird in praktischen Übungen die Funktionsweise eines Dualrechners simuliert. Ratespiele geben ein Beispiel, wie verschiedenste Probleme mit Lochkarten vereinfacht gelöst werden können.

Die reich illustrierte Broschüre kostet Fr. 9.80.



Franz Schubiger Winterthur

HANS POTTHOF

Hervorragend ausgestattete Monographie über den bekannten Zuger Maler, herausgegeben im Einvernehmen mit dem Regierungsrat des Kantons Zug von der *Gemeinnützigen Gesellschaft des Kantons Zug*.

Format 24,5 x 26,5 cm, 260 Seiten — Reich illustriert — Verbilligte Spezialausgabe Fr. 38.—

VERLAG KALT-ZEHNDER, ZUG — Zu beziehen durch Ihre Buchhandlung oder direkt beim Verlag.



Krankenpflegeschule der Psychiatrischen Universitätsklinik Basel

Abteilung Psychiatrische Krankenpflege

Psychiatrieschwester Psychiatriepfleger

- Dreijährige Ausbildung mit Diplomabschluß
- Schulbeginn am 1. April und 1. Oktober
- Ausbildung nach den Richtlinien des Schweizerischen Roten Kreuzes
- Finanzielle Unabhängigkeit
- Gesetzlich geregelte Arbeitszeit
- 4 Wochen Ferien pro Jahr
- Mindestalter 19 Jahre, ausnahmsweise 18 Jahre

Abteilung Praktische Krankenpflege

Krankenpflegerin FA SRK Krankenpfleger FA SRK

- Nach 1½-jähriger Ausbildung erhalten Sie den Fähigkeitsausweis (FA) des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK)
- Schulbeginn am 2. Mai
- Ausbildung nach den Richtlinien des Schweizerischen Roten Kreuzes
- Gesetzlich geregelte Arbeitszeit
- 4 Wochen Ferien pro Jahr
- Finanzielle Unabhängigkeit
- Mindestalter 19 Jahre, ausnahmsweise 18 Jahre

Als Unterkunft stehen Ihnen Einzelzimmer im Schwesternhaus bzw. Pflegerhaus zur Verfügung. Ihre Mahlzeiten können Sie im neuen Personalrestaurant einnehmen.

Telefonieren oder schreiben Sie uns, wir sind gerne bereit, Ihnen mehr über diese sozialen Berufe zu sagen und Ihnen Ihr zukünftiges Arbeitsfeld zu zeigen.

Schulsekretariat Psychiatrische Universitätsklinik Basel
Wilhelm-Klein-Straße 27, 4000 Basel, Telefon 061/43 76 00

Lehrmittel und
Demonstrationsmaterial für
den naturwissenschaftlichen
Unterricht
Einrichtungen für Physik-,
Biologie- und Sammlungsraum

Awyco AG Olten
Ziegelfeldstraße 23 Tel. 062 21 84 60

10 000 Dias auf kleinstem Raum archiviert

Diapositiv-Sicht- und Aufbewahrungsschränke mit Durchleuchtung und einem Fassungsvermögen von 1000 bis 10 000 Dias. Diese moderne Archivierung ermöglicht die Sichtung und Auswahl von großen Dia-Beständen erschöpfend bis zum letzten Dia in absolut kürzester Zeit. Mehr als 15 Typen in Holz-Stahl-Kunststoff.

(Bitte Prospekt anfordern)

NEU

AV-Schrank für audiovisuelle Lehrmittel und Geräte. Lieferungen erfolgen durch Möbelwagen.

Hersteller:

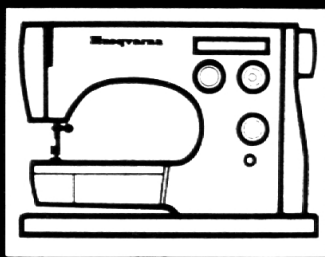
A. Bonacker KG D 282 Bremen 77



abodia

Husqvarna*

die ideale Nähmaschine
mit den besonderen Vorteilen für den Unterricht



- * einfach zu bedienen
- * grundsolid
- * problemlos im Unterhalt
- * vielseitig (auch für Tricot und elastische Gewebe)

Reichhaltiges Lehrmaterial steht Ihnen gratis zur Verfügung

Dokumentation, Bezugsquellen und Referenzen durch

Husqvarna AG

8152 Glattbrugg, Flughofstrasse 57
Tel. 051/83 93 90

* In der Schweiz auch unter dem Namen

TURISSA
Husqvarna



TANDBERG Ideal für den Unterricht

Welches sind die technischen Feinheiten und Vorteile, die TANDBERG-Tonbandgeräte für den Unterricht besonders auszeichnen?

* Hervorragende und originalgetreue Aufzeichnung und Tonwiedergabe.

* Die mehrspurigen TANDBERG-Geräte ermöglichen das Abhören des Lehrprogramms von der einen Spur, das Aufnehmen der Antworten auf der zweiten Spur und das gleichzeitige Abhören zu Vergleichszwecken von beiden Spuren.

* Der Schüler hört während der Aufnahme seine eigene Stimme über den Kopfhörer. Ideal für



Sprachunterricht und Sprachübungen!

* Trotz vieler Feinheiten unkomplizierter Bedienungskomfort. Zum Beispiel: Einhebelbedienung für Bandsteuerung.

TANDBERG-Tonbandgeräte haben professionelle Eigenschaften und sie können im Unterricht vielseitig eingesetzt werden: Als "Sprachlabor", zum Üben von Aussprache, Vorträgen, Rezitationen, Theateraufführungen, Schülerproduktionen, für den Musikunterricht, für Tonsynchronisation von Dia-Vorträgen und Filmen, Aufzeichnen von Tondokumenten usw.



Egli, Fischer & Co. AG Zürich
Gotthardstrasse 6, 8022 Zürich, Tel. 051 25 02 34

Senden Sie die TANDBERG-Dokumentation an:

Name: _____

Strasse: _____

Postleitzahl/Ort: _____

(Vorführung und Lieferung durch Ihr Fachgeschäft).

ADC · CELESTION · FISHER · KEF · McINTOSH · QUAD · SANSUI · SME · TANDBERG · TANNOY · WEGA

Verkehrshefte	Müller, Hörler, Weiß
Sprache	Ruckstuhl, Hänsenberger, Zoller, Schmid
Dichtergestalten	Keller, Ruckstuhl
Rechnen/Geometrie	Arbeitsgemeinschaft St. Gallen, Rechrien für Spezialklassen Widrig, Wirthner, Graber, Schmid
Buchhaltung	Müller
Geschichte	Ruckstuhl, Egger, Keller, Holenstein, Hörler
Naturkunde/Geographie	Güntert

für Primar- und Sekundarschulen

Verlangen Sie
unseren Prospekt

**Lehrmittelverlag
Egle & Co AG 9202 Goßau SG**

Telefon 071 - 85 29 19

Naturwissenschaftlich- technische Lehrmittel für den experimentellen Unterricht

Alle Leybold-Geräte sind übersichtlich, einfach, robust, bedienungssicher und werden mit einer ausführlichen Versuchsanleitung geliefert.

Bedienen Sie sich des untenstehenden Coupons und verlangen Sie damit unverbindlich eine Dokumentation über unser Programm.



Leybold-Heraeus AG
Freiestrasse 12
3000 Bern 9

Orientieren Sie mich bitte über Leybold-Geräte für meine Schule:

Schule: _____ Ort: _____

Name: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

ELMO

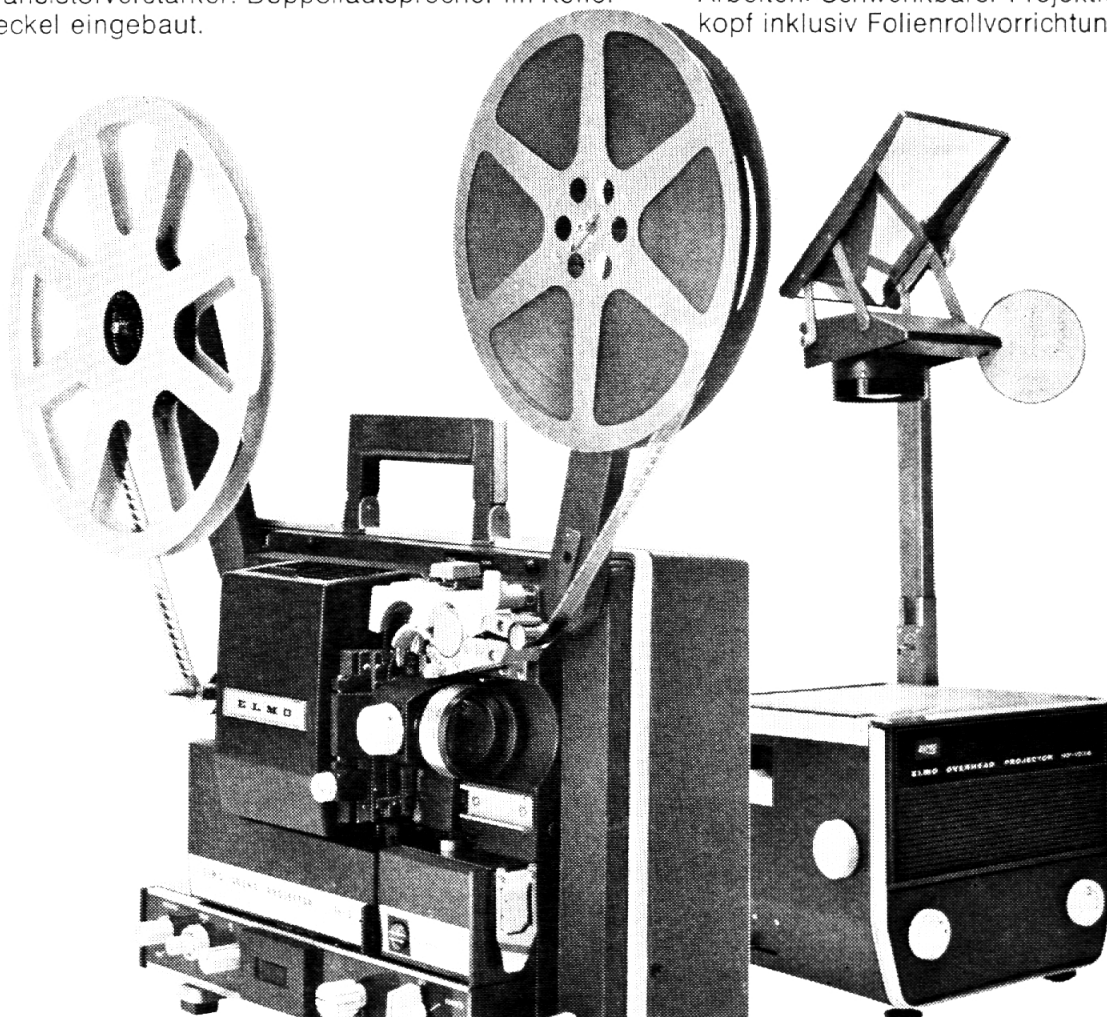
Ideal für Industrie und Schulen

ELMO FILMATIC 16-S

16 mm Tonfilm-Projektor für die Wiedergabe von Stumm-, Licht- und Magnettonfilmen. Automatische Filmeinfädelung. Hohe Lichtleistung durch Halogenlampe 24 V 250 W. Vor-, Rück- und Stillstand- und Teillupenprojektion möglich. 18 Watt Transistorverstärker. Doppellautsprecher im Kofferdeckel eingebaut.

ELMO HP-100

Hellraum Projektor – hohe Lichtleistung durch Halogenlampe 650 W, starke Kühlung, Fresnel-linse, für gleichmässige Ausleuchtung. Abblendvorrichtung für blendfreies Arbeiten. Schwenkbarer Projektionskopf inklusiv Folienrollvorrichtung.



Generalvertretung für die Schweiz:
ERNO PHOTO AG
Restelbergstrasse 49, 8044 Zürich

Lohnende Ziele für Schulreisen



STOCKHORN

2200 m ü. M., hoch über dem Thunersee
Im Spätsommer und Herbst
besonders zu empfehlen

Luftseilbahn
Erlenbach i.S. - Stockhorn
Direktion Telefon (033) 81 21 81

25-142725

Skilager in Travers NE

60 Personen, Aufenthaltsraum, Arbeitszimmer, Leiterzimmer, elektr. Küche, moderne Waschanlage mit Dusche, Oelzentralheizung. Skilift in nächster Nähe. Schneesicherheit gewährt durch den neuen Sessellift Buttes—Mt. Chasseron (1500 m.ü.M.)

Noch frei ab 11. Februar. Selbstverpflegung oder Pension. Auskunft erteilt: R. Schlegel, 3007 Bern, Postfach 159, Telefon 031 - 58 22 36

25-15134

Jugend-Ferienhaus in Grächen

im Zermattetal, geeignet für Studien- und Sportwochen, Vollpension oder Selbstkocher, bis 40 Betten in Zwei- und Dreibettzimmern mit fließend kaltem und warmem Wasser, Zentralheizung, **günstige Preise. Haus Bergfrieden, 3925 Grächen, Telefon 028 - 4 01 31.**

25-142 618



Verkehrshaus der Schweiz mit Planetarium «Longines» Luzern

Europas größtes Verkehrsmuseum.
Einziges Planetarium der Schweiz mit den modernsten Geräten. Lohnendes Ziel Ihrer Schulreise.

Lebendige Schau der Entwicklung aller Verkehrsmittel zu Wasser, zu Lande und in der Luft, des Nachrichtenwesens und des Tourismus. Originalfahrzeuge, Motoren und Modelle. Im Planetarium «Longines» eindruckliche Darstellung des Sternenhimmels und der Bewegung der Gestirne. — Restaurants.

1. 3. bis 30. 11.: Täglich geöffnet von 9 bis 18 Uhr.
1. 12. bis 28. 2.: Dienstag bis Samstag: 12 bis 17 Uhr; Sonntag 10 bis 18 Uhr.

Auskünfte Telefon 041 - 23 94 94.

Schulferienheim Buchserberg SG

der Gemeinde Schlieren

Telephon (085) 6 15 65
1030 m über Meer

Für Klassen- und Skilager — Günstige Preise — Anfragen an Schulsekretariat 8952 Schlieren
Telephon (051) 98 12 72



LE DOLENT

Sommer- und Winterferien für Schülerkolonien

LA FOULY

Val Ferret / Wallis

70 Betten

in Schlafräumen von 4, 6, 8 und 12 Plätzen

Moderne Küche — Großer Aufenthaltsraum

Informationen: KALT & Cie.
CH 1937 ORSIÈRES VS
Tel. 026 / 4 12 50 - 4 14 44



HOCH - YBRIG
GASTBETRIEBE AG

RESTAURANTS
Seebli - Berghus - Fuderegg

8842 UNTERIBERG
TEL. 055 6.55.77 6.56.40

Unterkunft:

4 Räume mit je 12 Schlafstellen
3 Leiter-Zimmer
Aufenthaltsraum
getrennte Wasch-, Dusch- und
WC-Räume.

Sehr günstige Voll- oder Halb-
pensionsangebote: Fr. 15.20
resp. 9.20 pro Tag.

25-19 328



PARSENN PISCHA DAIVOS

*zu allen Jahreszeiten
ein bleibendes Erlebnis*

Gemeinde Cham

An unsere Schulen in Cham-Dorf suchen wir auf Frühjahr 1972 folgende Lehrkräfte:

1 Sekundarlehrerin, evtl. 1 Sekundarlehrer

sprachlich-historischer Richtung

2 Primarlehrer

5. und 6. Stufe

Primarlehrerinnen

für Unterstufe

1 Kindergärtnerin

Unsere Schulverhältnisse entsprechen den neuzeitlichen Ansprüchen.

Besoldung:

Sekundarlehrer Fr. 26 500.— bis Fr. 37 000.—,
Sekundarlehrerin Fr. 25 000.— bis Fr. 35 100.—,
Primarlehrer Fr. 22 300.— bis Fr. 31 600.—, Pri-
marlehrerinnen Fr. 21 000.— bis Fr. 30 000.—,
Kindergärtnerin Fr. 16 400.— bis Fr. 24 000.—.
Teuerungszulagen derzeit 5 %. Ab 3. Dienstjahr
wird an die Lehrkräfte eine Treue- und Erfah-
rungsprämie ausbezahlt. Verheiratete männliche
Lehrkräfte erhalten Haushalt- und Kinderzulagen.
Der Beitritt zur Lehrerpensionskasse ist obligato-
risch.

Ihre handschriftliche Anmeldung, unter Beilage
der üblichen Unterlagen richten Sie bitte an das
Schulpräsidium Cham.

Schulkommission Cham

25-121 256

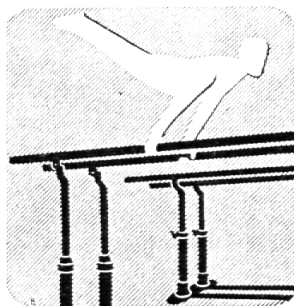
Alder & Eisenhut AG Küsnacht ZH

Turn-, Sport- und
Spielgerätefabrik
Tel. 051 - 90 09 05

Fabrik Ebnat-Kappel

Sämtliche Geräte nach
den Vorschriften der
neuen Turnschule

Direkter Versand ab Fabrik



Erziehungsdirektion Obwalden

Infolge des altersbedingten Rücktrittes der bis-
herigen Inhaberin ist die Stelle einer

kantonalen Inspektorin für den Unterricht in Mädchenhandarbeit und Hauswirtschaft

neu zu besetzen. Sie wird hiermit zur Bewerbung
ausgeschrieben.

Aufgabenbereich:

Inspektion des Unterrichts in Handarbeit und
Hauswirtschaft

— an den Volksschulen

— an den Fortbildungsschulen des Kantons
Obwalden und

— an der Mittelschule des Kantons Obwalden

Organisationsarbeiten und Beratungen für diese
Unterrichtsfächer.

Evtl. Mithilfe im Haushaltlehrwesen sowie im
hauswirtschaftlichen Kurswesen.

Besoldung nach Vereinbarung.

Bewerberinnen mit abgeschlossener Ausbildung
als Mädchenhandarbeits- und Hauswirtschafts-
lehrerin, die Freude an selbständiger Arbeit in
einem schulfreundlichen Kanton haben, melden
sich schriftlich mit den üblichen Unterlagen bis
Ende September 1971 bei der **Erziehungsdirektion
des Kantons Obwalden, 6060 Sarnen**, die gerne
auch weitere Auskünfte erteilt.

Erziehungsdirektion Obwalden

Kanton St. Gallen

An den st. gallischen Kantonsschulen und Lehrerbildungsanstalten sind auf Beginn des Schuljahres 1972/73 (Mitte April) die folgenden Haupt- und Hilfslehrstellen zu besetzen:

Kantonsschule St. Gallen

- 1 Hauptlehrstelle für Französisch
- 1 Hauptlehrstelle für Mädcheturnen und einem Nebenfach sprachlicher oder naturwissenschaftlicher Richtung

Kantonsschule Sargans

- 1 Hauptlehrstelle für Geographie und ein weiteres Fach
- 1 Hauptlehrstelle für Physik und Mathematik
- 1 Hauptlehrstelle für Mädcheturnen und ein weiteres Fach
- 1 Hauptlehrstelle für Klavierunterricht

Kantonsschule Wattwil

- 1 Hauptlehrstelle für Französisch und dem Nebenfach Spanisch oder Italienisch
- 1 Hauptlehrstelle für Physik und Mathematik
- 1 Hauptlehrstelle für Mathematik
- 1 Hilfslehrstelle für Deutsch und evtl. Geschichte
- 1 Hilfslehrstelle für Französisch und evtl. Spanisch oder Italienisch
- 1 Hilfslehrstelle für Spanisch
- 1 Hilfslehrstelle für Englisch
- 1 Hilfslehrstelle für Chemie und evtl. Biologie
- 1 Hilfslehrstelle für Geographie
- 1 Hilfslehrstelle für Zeichnen und Gestalten

Lehrerseminar Rorschach

- 1 Hauptlehrstelle für Deutsch und eine Fremdsprache
- 1 Hauptlehrstelle für Französisch oder Englisch mit einem Nebenfach

Arbeits- und Hauswirtschafts-Lehrerinnenseminar St. Gallen

- 1 bis 2 Hauptlehrstellen für Kochen/Nahrungsmittellehre
- 1 Hauptlehrstelle für Psychologie und Deutsch
- 1 Hauptlehrstelle für Deutsch und Französisch und ein weiteres Fach (diese Stelle ist auf Herbst 1972 zu besetzen)
- 1 Hauptlehrstelle für Biologie, Physik, Rechnen und ein weiteres Fach (diese Stelle ist auf Herbst 1972 zu besetzen)

Über die Gehaltsverhältnisse und die weiteren Anstellungsbedingungen geben die Schulleitungen Auskunft:

— Rektorat der Kantonsschule St. Gallen	Telefon 071 - 22 78 07
— Rektorat der Kantonsschule Sargans	Telefon 085 - 2 23 71
— Rektorat der Kantonsschule Wattwil	Telefon 074 - 7 29 22
— Direktion des Lehrerseminars Rorschach	Telefon 071 - 41 63 31
— Leitung des Arbeits- und Hauswirtschafts-Lehrerinnenseminars St. Gallen	Telefon 071 - 22 58 19

Die Hauptlehrstellen an allen Schulen können auch als Hilfslehrstellen besetzt werden. Bei den Hilfslehrstellen der Kantonsschule Wattwil sind Kombinationen möglich. Für die Lehrstellen in modernen Fremdsprachen erhalten Kandidaten mit Sprachlaborpraxis den Vorzug. Bewerber und Bewerberinnen mit abgeschlossener Hochschul- oder Fachausbildung sind gebeten, ihre Anmeldung für die Hauptlehrstellen mit Lebenslauf und Zeugnissen über Studium und Praxis bis 1. Oktober 1971 dem kantonalen Erziehungsdepartement, Regierungsgebäude, 9001 St. Gallen, einzureichen.

Bewerbungen für die Hilfslehrstellen sind ebenfalls bis 1. Oktober 1971 direkt an die entsprechende Schulleitung zu richten.

St. Gallen, 25. August 1971

ERZIEHUNGSDEPARTEMENT DES KANTONS ST. GALLEN

Einwohnergemeinde Steinhausen

Stellenausschreibung

An unserer **Primarschule** sind im Zuge des weiteren Ausbaues auf Schuljahresbeginn im April 1972 folgende Lehrstellen für Lehrerinnen und Lehrer zu besetzen:

2 Lehrstellen an der Unterstufe

2 Lehrstellen an der Mittelstufe

Die Schulverhältnisse sind den modernsten Erfordernissen angepaßt.

Besoldung:

Primarlehrerinnen Fr. 21 000.— bis Fr. 30 000.—, Primarlehrer Fr. 22 300.— bis Fr. 31 600.—, Familienzulage Fr. 960.—, Kinderzulage Fr. 540.—, Treueprämie, plus zur Zeit 5 % Teuerungszulage. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Unsere Präfektur erteilt Ihnen gerne Auskunft
Telefon 042 - 36 25 64.

Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Ausweis über bisherige Tätigkeit, Referenzen und Foto erbitten wir an das Schulpräsidium 6312 Steinhausen.

25-142 588

Skilager im Januar

sind billiger!

Außerdem sind Sie König in Liften und auf Pisten und genießen oft auch hier Vorteile.

Verlangen Sie die Liste freier Zeiten mit allen Angaben.

Häuser z. B. in Grächen, Brigels, Sedrun, Kandersteg, Saas Almagell, Rona, Bettmeralp u. a. m.



Dubletta-Ferienheimzentrale
Postfach 41, 4000 Basel 20
Telefon 061 - 42 66 40



Realschule Muttenz Baselland

Da auf Frühjahr 1972 einer unserer Kollegen in den Ruhestand treten wird und wir neue Stellen schaffen müssen, suchen wir auf Beginn des Schuljahres 1972/73

3—4 Reallehrer/Reallehrerinnen phil. I und phil. II und Turnlehrer

Unserer Realschule — entspricht Bezirks- oder Sekundarschulen anderer Kantone — ist eine progymnasiale Abteilung angegliedert. Wir haben anzubieten: Moderne, zweckmäßig ausgestattete Schulhäuser; ausgezeichnete Kameradschaft in harmonischem Kollegium; Sprachlaboratorien; aufgeschlossene, wohlgesinnte Schulbehörden, die auch bei der Wohnungssuche mithelfen. Unmittelbare Stadtnähe und doch auf dem Lande. Ab 1973 Versuch mit integrierter Gesamtschule. Besoldung: Gesetzlich festgelegt plus Orts-, Teuerungs-, Kinder- und Haushaltzulage. Weihnachtzulage als Treueprämie von mindestens einem halben Monatslohn mit je 5 Prozent Zuschlag pro Dienstjahr. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Besoldungsrevision im Gang. 27 Pflichtstunden.

Wir erwarten gerne Ihre baldige Anmeldung.

Verlangt werden: Mind. 6 Semester Hochschule, Lebenslauf, Ausweise usw. Anmeldung an:

H. Rüschi, Präsident der Schulpflege,
4132 Muttenz

61-040006

Die Bezirksschulen Höfe Kanton Schwyz

suchen für Freienbach

1 Sekundarlehrer Phil. I

Eintritt: 13. Oktober 1971
(eventuell Aushilfe bis Frühjahr 1972)

1 Sekundarlehrer/-lehrerin Phil. I

Eintritt: 17. April 1972

für Wollerau

1 Sekundarlehrer Phil. I od. Phil. II

Eintritt: 17. April 1972

Besoldung nach kant. Verordnung (z.Z. in Revision), Ortszulage Fr. 3600.— + TZ z.Z. 13,6 %.

Anmeldung mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an Schulpräsident Herrn Dr. Alois Steiner, Fällmis, 8832 Wollerau, Telefon 01 - 76 05 26.

25-142 566

Primarschule Sachseln

Wir suchen auf 18. Oktober 1971

Lehrer oder Lehrerinnen

für die Unterstufe 4. Klasse. Die Klassen werden doppelt geführt und sind gemischt. Kleine Klassenbestände.

Im schönen Bruderklauen-Dorf am Sarnensee wird es auch Ihnen gefallen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und auf Ihren Entschluß, unseren Kindern Ihre wertvollen schulischen Kenntnisse zu vermitteln.

Besoldung gemäß kantonaler Regelung. Auswärtige Schuljahre werden angerechnet.

Bewerbung und Anfrage bitte an:
Schulpräsidium, 6072 Sachseln, Tel. 041 - 66 28 52
oder
Schulsekretariat Sachseln Telefon 041 - 66 26 55

25-142 609

Kanton St. Gallen

Kantonsschule Wattwil

Auf Beginn des Schuljahres 1972/73 (April 1972) ist an der neu zu eröffnenden Übungsschule der Seminarabteilung die

Methodik- und Übungslehrstelle Unterstufe (1.—3. Klasse)

durch Lehrer oder Lehrerinnen zu besetzen.

Mit der Führung der Übungsschule ist die Leitung des pädagogischen Praktikums und die Erteilung des Methodikunterrichtes verbunden.

Über die Anstellungsbedingungen erteilen das Erziehungsdepartement (Tel. 071 - 22 85 58) und das Rektorat der Kantonsschule Wattwil (Telefon 074 - 7 29 22) Auskunft. Es ist beabsichtigt, dem oder der Gewählten Gelegenheit zur Einführung in die neue Aufgabe zu bieten.

Befähigte und initiative Lehrkräfte sind gebeten, ihre Anmeldung mit Belegen bis zum 20. September 1971 an das kantonale Erziehungsdepartement, Regierungsgebäude, 9001 St. Gallen, einzureichen.

St. Gallen, den 25. August 1971

Erziehungsdepartement
des Kantons St. Gallen

25-142 281

Die Stadt Luzern nimmt zu günstigen Preisen auswärtige Schulen und Jugendgruppen in ihre Ferienheime auf (Pensionsverpflegung).

Die guteingerichteten Häuser (40—50 Plätze) stehen in **Langwies** (bei Arosa) und **Bürchen** (ob Visp). 1971/72 sind noch frei:

Bürchen: 1971: 8. 11.—24. 12.

1972: 2. 1.—22. 1. und 3. 3.—3. 5.

Langwies: 1972: 3. 1.—22. 1., 21. 2.—27. 2.,
12. 6.—15. 7.

Interessenten erhalten Auskunft beim Rektorat der Primarschulen, Bruchstraße 73, 6000 Luzern, Telefon 041 - 22 12 20.

25-142 547

Primar- und Sekundarschulpflege Therwil

Würde es Ihnen Freude bereiten, in der Nähe von Basel zu unterrichten? Therwil befindet sich im Leimental, ca. 7 km von Basel entfernt. Zur Erweiterung unseres Lehrkörpers suchen wir auf das Frühjahr 1972

Lehrerinnen und Lehrer

für Unter-, Mittel- und Oberstufe

Wir bieten:

- kameradschaftliche Aufnahme im Lehrkörper
- gute Zusammenarbeit mit aufgeschlossener Schulbehörde
- schöne Schulräume
- gesetzlich geregelte Besoldung mit maximaler Ortszulage.

Für Ihre Bewerbungen danken wir Ihnen und bitten Sie, dieselbe mit den üblichen Unterlagen baldmöglichst an die Primar- und Sekundarschulpflege Therwil, Telefon 73 18 62 einzureichen.

25-142 617

Bern

die Bundesstadt, lockt viele Schulen zum Besuch seiner Sehenswürdigkeiten.

In der Mittagspause finden Sie und Ihre Schüler in unserem Restaurant gute und preiswerte Mahlzeiten bei sorgfältiger und rascher Bedienung. Lassen Sie sich einige Tage zuvor durch uns beraten. Alkoholfreies Restaurant und Hotel

Hospiz zur Heimat, Bern

Gerechtigkeitsgasse 50, Telefon 031 - 22 04 36

Schulgemeinde Sulgen TG

Auf Beginn des Schuljahres 1972/73 möchten wir gerne unsere 2. Spezialklasse (Mittel-Oberstufe) eröffnen und suchen deshalb einen

Lehrer für Spezialklassen

Für Lehrkräfte ohne Spezialklassenausweis besteht die Möglichkeit, diesen in einem berufs begleitenden Kurs zu erwerben. Besoldung mit Zulage und angemessener Ortszulage. Angenehmes Arbeitsklima und aufgeschlossene Behörde.

Bewerbungen sind erbeten an den Schulpräsidenten H. Kundert, Ebnetstraße 5, 8583 Sulgen, Telefon 072 - 3 18 38

25-142 587

Primarschule Bülach

Auf Beginn des Schuljahres 1972/73 sind an unserer Primarschule

einige Lehrstellen

der Unterstufe und Mittelstufe neu zu besetzen. Besoldung gemäß den kantonalen Ansätzen. Die freiwillige Gemeindezulage entspricht den kantonalen Höchstansätzen und ist bei der kantonalen Beamtenversicherungskasse versichert.

Alle Dienstjahre werden voll angerechnet. Auch außerkantonale Bewerber werden berücksichtigt. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum 31. Oktober 1971 erbeten an die Primarschulpflege Bülach, Sekretariat, Hans-Haller-gasse 9, 8180 Bülach, Telefon 01 - 96 18 97.

Bülach, den 19. August 1971

Die Primarschulpflege

25-142 546

Gemeinde Altdorf

Gesucht wird für die Gemeindeschule Altdorf

1 Sekundarlehrer(in)

sprachlich-historischer Richtung

Eintritt:

sofort oder nach Übereinkunft

Besoldung:

Gemäß neuem, stark verbessertem kantonalem Besoldungsgesetz für die Lehrerschaft

Lehrerinnen und Lehrer, die in aufgeschlossenen Schulverhältnissen und mit einem jungen Lehrerteam zusammenarbeiten wollen, mögen ihre Anmeldung bis 30. September 1971 unter Beilage von Zeugnissen, Lebenslauf usw. an folgende Adresse richten:

Herrn Hans Frei, Schulratspräsident, Waldmatt 7, 6460 Altdorf, Telefon 044 - 4 11 22.

25-142 626

Schulrat Vorderthal

Wir suchen

Lehrer oder Lehrerin

an die 1. und 2. Primarschulklasse nach Vorderthal SZ. Wir begnügen uns auch mit einer Aushilfe.

Eintritt: Mitte Oktober 1971. Neben Ihnen unterrichten: (neues Schulhaus), 2 Schwestern, 1 Lehrerin und 1 Lehrer.

Vorderthal liegt nicht ab der Welt: nur 10 Minuten ab der Autobahn Zürich—Chur, 10 Minuten ab Bahnstation Siebnen-Wangen, in herrlicher Voralpenwelt. (Sommer- und Wintersport). Besoldung nach kantonaler Verordnung (erhöhte Ortszulage).

Mehr erfahren Sie durch den Schulrat Vorderthal, per Adr.: Melch. Schnyder, Präs., 8857 Vorderthal, Telefon 055 - 7 92 07.

62-836 502

Schulgemeinde Wallisellen

An der Schule Wallisellen sind folgende Stellen zu besetzen, auf Herbst 1971 oder Frühling 1972:

1 Lehrstelle an der Sekundarschule

naturwissenschaftl.-mathemat. Richtung

auf Frühling 1972:

div. Lehrstellen an der Primarschule

Unter- und Mittelstufe

1 Lehrstelle an der Realschule

1 Lehrstelle an der Sonderklasse

(Typ A/B)

Die Gemeindezulagen entsprechen den gesetzlichen Höchstansätzen, auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Auf Wunsch könnte evtl. eine Wohnung beschafft werden. Bewerberinnen und Bewerber, die gerne in einer aufstrebenden Gemeinde in der Nähe der Stadt zum Wohle der Schuljugend arbeiten wollen, richten ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn Dr. A. Hartmann, Nelkenstraße 10, 8304 Wallisellen, Telefon 01 - 93 33 26.

Schulpflege Wallisellen

25-142 599

Ferienlager Zweisimmen

1000 m ü. M.

Neuzeitlich eingerichtetes Ferien- und Skilager. 120 Betten. — Ideal für Sportwochen.

Auskünfte durch J. Hitz-Pfund, Ferienlager 3770 Zweisimmen, Telefon 030 - 2 13 23

Schweizerschule Genua

Wir suchen für unsere Schule (Primar- und Sekundarschule, Cours Supérieurs) einen

Leiter

Erfordernisse: Schweizerbürger, Sekundarlehrerpatent der sprachlich-historischen oder mathematisch-naturwissenschaftlichen Richtung, Unterrichtserfahrung, gute Kenntnis der italienischen und französischen Sprache, Interesse und Eignung für leitende Funktionen.

Geboten wird angemessene Besoldung und eine Dienstwohnung. Stellenantritt: baldmöglichst.

Nähere Auskünfte über die Verhältnisse an der Schweizerschule Genua erteilt gegen schriftliche Anfrage das Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandsschweizerschulen, Alpenstraße 26, 3000 Bern.

Bewerbungen sind unter Beilage von Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Photo und Liste der Referenzen einzureichen an: Dr. H. Roth, Direktor der Sekundarlehreramtsschule 9004 St. Gallen.

25-142 608

Gemeinde Muotathal SZ

in herrlicher voralpiner Landschaft, 10 Autominuten von Schwyz

Wir suchen auf den 10. April 1972

1 Sekundarlehrer(in)

(mathematisch-naturwissenschaftliche Richtung bevorzugt)

Besoldung nach der kantonalen Verordnung zuzüglich Ortszulagen.

Zur Verfügung stehen die Hilfsmittel nach der audio-visuellen Unterrichtsmethode in neuem Schulzentrum mit Turnhalle und Lernschwimmbecken.

Für Ried-Muotathal (8 Autominuten von Schwyz)

1 Primarlehrerin oder -lehrer
(für 3 Klassen, ca. 25 Schüler)

Wir bieten Ihnen nebst kant. Besoldung Orts- und Gesamtschulzulage, Ruhe, gesunde Luft, Selbstständigkeit und 5-Tage-Woche.

Wir bitten Sie, Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an den Schulpräsidenten Emil Gwerder, 6436 Muotathal, Telefon 043 - 9 63 66, zu richten.

25-142 614



Realschule Allschwil

An unserer Realschule mit progymnasialer Abteilung sind auf Schuljahresbeginn 1972 (17. April 1972) zu besetzen:

3 Lehrstellen phil. I

3 Lehrstellen phil. II

Unsere Realschule entspricht den Bezirks- bzw. Sekundarschulen anderer Kantone.

Allschwil ist unmittelbarer Vorort der Stadt Basel und grenzt an das reizvolle, zum Erkunden einladende Elsass.

Wir bieten moderne Schulräume und Hilfsmittel wie Sprachlabor, Hellraumprojektoren usw. 27 Pflichtstunden, 13 Monatslohn. Die Neuregelung der Besoldung steht vor dem Abschluß (Arbeitsplatzbewertung). Teuerungszulage, maximale Ortszulage.

Wir erhoffen eine gute Zusammenarbeit mit initiativen Lehrkräften.

Anmeldetermin: 18. Oktober 1971

Wir bitten Sie, Ihre Bewerbung mit den üblichen Beilagen an den Schulpflegepräsidenten, Herrn Dr. R. Voggensperger, Baslerstr. 360, 4122 Neuallschwil, einzureichen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen der Rektor G. Müller über Telefon Schule 061 - 39 92 73 oder privat 061 - 39 74 31.

25-142 565

Modernes Ferienhaus und Jugendherberge für das Jahr 1971

zu vermieten

Bestens geeignet für Schulklassen. Massenlager von 60 bis 100 Schlafstellen. Moderne Küche und Heizung sowie Duschen. Viele schöne Möglichkeiten zum Wandern. Ausgangspunkt herrlicher Skitouren.

Anton Arnold, SJHL, Klausenstraße, 6463 Bürglen UR, Telefon 044 - 2 23 69 od. 2 18 97

25-142 564

Reinach BL

Wir suchen

1 Primarlehrer/Primarlehrerin für die Mittelstufe

(Amtsantritt: 18. Oktober 1971)

Im Hinblick auf die Neuschaffung von Stellen suchen wir auf Beginn des Schuljahres 1972/73

Reallehrer/Reallehrerin phil. I und phil. II, sowie ein Turnlehrer Primarlehrer/Primarlehrerinnen für die Unter- und Mittelstufe

Die Realschule hat Mittelschulcharakter und entspricht den Sekundar- resp. Bezirksschulen anderer Kantone. Zugleich ist ihr eine progymnasiale Abteilung angegliedert. Die Schule befindet sich in modernst ausgerüsteten Schulhäusern mit AAC-Sprachlabor.

Anmeldetermin: bis 20. September 1971.

Besoldung: Die im Kanton gesetzlich festgelegte Besoldung plus Teuerungs-, Kinder- und Ortszulage. Als Treueprämie wird eine Weihnachtzulage von mindestens einem halben Monatslohn mit je 5 Prozent Zuschlag pro Dienstjahr ausgerichtet. Bewerber erhalten auf Grund ihrer Angaben eine genaue Lohnberechnung. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

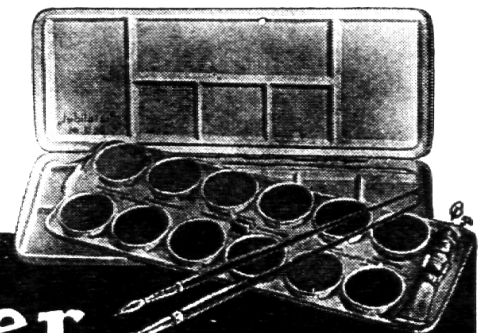
Handschriftliche Anmeldung mit Lebenslauf, Studienausweis, evtl. Ausweis über bisherige Lehrtätigkeit nebst einem Arzteugnis, Photographie und nach Möglichkeit der Telefonnummer sind erbeten an Herrn Dr. H. Windler, Präsident der Schulpflege, 4153 Reinach BL, Telefon 061 - 76 63 05.

25-141899

Wasserfarben - Deckfarben Schülferbkasten

Alle gebräuchlichen Schulmodelle mit 6, 12 und 14 Schälchen (Gold und Silber) und Tube Deckweiß sind besonders preiswert.

Bezugsquellennachweis, Prospekte und Muster durch die . . .



Generalvertretung für die Schweiz:
Rud. Baumgartner-Heim & Co.
Zürich 8/32

Anker

Schulen von Baar

An den Schulen von Baar werden auf das Schuljahr 1972/73 folgende Lehrstellen für Lehrerinnen oder Lehrer zur freien Bewerbung ausgeschrieben:

6 Primarlehrstellen

(Unter- und Mittelstufe)

1 Sekundarlehrstelle

(phil. I oder phil II)

1 Lehrstelle

4./5. Primarklasse Allenwinden

Die Stelle in Allenwinden ist eventuell bereits auf den 25. Oktober 1971 oder nach Vereinbarung zu besetzen.

Die Schulverhältnisse sind durchaus den modernen Erfordernissen angepaßt.

Besoldung:

Primarlehrerin Fr. 21 000.— bis Fr. 30 000.—, Primarlehrer Fr. 22 300.— bis Fr. 31 600.; Sekundarlehrerin Fr. 25 000.— bis Fr. 35 100.—, Sekundarlehrer Fr. 26 500.— bis Fr. 37 000.—, Familienzulage Fr. 960.—, Kinderzulage Fr. 540.—; plus z.Z. 5 Prozent Teuerungszulage.

Unser Schulrektorat erteilt Ihnen gerne weitere Auskunft (Telefon 042 - 33 11 11).

Ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen (Bildungsgang, bisherige Tätigkeit, Referenzen, Foto) erbitten wir umgehend an die Schulkommission, 6340 Baar.

Schulkommission Baar

25-15129

Realschule mit progymnasialer Abteilung des Kreises Therwil BL

Stellenausschreibung

Wir suchen auf nächstes Frühjahr (Schulbeginn: 17. April 1972)

einen Reallehrer oder eine Reallehrerin phil. II

(mit Mathematik)

einen Zeichenlehrer oder eine Zeichenlehrerin

Wir bieten:

- kameradschaftliche Aufnahme im Lehrkörper
- gute Zusammenarbeit mit aufgeschlossenen Schulbehörden
- moderne Schulräume mit Sprachlabor
- kantonale Besoldung mit maximaler Ortszulage
Das kantonale Besoldungsgesetz befindet sich in Revision.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen müssen bis 30. September 1971 an Herrn Dr. Clemens Kocher, Präsident der Realschulpflege, Pappelstraße 20, 4106 Therwil, eingereicht werden.

Der Rektor der Realschule, Herr Peter Brodmann, Ettingen, Telefon 061 - 71 13 46, erteilt gerne nähere Auskunft. 61.040.007

Primarschule Aesch BL

Auf Herbst 1971 (Schulbeginn Montag, 18. Oktober 1971) wird an unserer

Unterstufe

eine Lehrstelle frei.

Alle näheren Auskünfte erteilt gerne

Herr Dr. P. Schnyder
Präsident der Primarschulpflege
Brüelrainweg 6
4147 Aesch

Wir bitten um handschriftliche Eilofferten mit Lebenslauf und Ausweisen über Studium und bisheriger Tätigkeit an Herrn Dr. P. Schnyder.

03-103 743

Schule Sarnen

Für unsere Schule im Außenbezirk Wilen suchen wir

eine Lehrerin

für die 1. und 2. Primarklasse auf Mitte November oder nach Übereinkunft. In Wilen erwartet Sie eine kleine Schulklasse mit 23 Schülern.

Vielleicht schätzen Sie besonders

- die schöne und ruhige Lage am See
- Sportmöglichkeiten im Sommer und Winter
- gute Kollegialität mit den Lehrkräften von Wilen und Sarnen
- aufgeschlossene Behörde
- gleichen Lohn für sie und ihn.

Die Besoldung ist neu geregelt mit einem Grundgehalt von Fr. 21 700.— und fortschrittlichen Sozialzulagen.

Nähere Auskunft erteilt Ihnen gerne das Schullektorat Sarnen, Tel. 041 - 66 56 25. Anmeldungen nimmt auch der Schulratspräsident, Herr Werner Küchler, Rütistraße 11, Telefon 041 - 66 28 42, entgegen. Schulrat Sarnen

25-142 572



Primarschule Aesch BL

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres 1972/73

Lehrkräfte für die Unter- und Mittelstufe

Wir bitten um handschriftliche Bewerbung mit Lebenslauf und Ausweisen über Studium und bisheriger Tätigkeit so rasch als möglich an den Präsidenten der Primarschulpflege, Herrn Dr. P. Schnyder, Brüelrainweg 6, 4147 Aesch.

03-103 743



Gemeinde Oberwil BL

Auf Frühjahr 1972 sind an unserer Primarschule folgende Lehrstellen neu zu besetzen:

2 Einführungsklassen

(1. Schuljahr in zweijährigem Turnus)

Bewerber oder Bewerberinnen, welche die notwendige heilpädagogische Ausbildung noch nicht besitzen, haben die Möglichkeit, berufsbegleitend die psychologisch-pädagogischen Fachkurse (Minimum 1 Jahr) in Basel zu besuchen. Die Interessenten müßten sich verpflichten, die Klasse mindestens zwei Jahre zu führen.

Besoldung (inkl. TZ):

Lehrerin:	Fr. 19 010.— bis Fr. 26 719.—
Lehrer:	Fr. 19 909.— bis Fr. 28 152.—
Ortszulage:	Fr. 1 828.—
Haushaltszulage (verh. Lehrer)	Fr. 754.—
Kinderzulage:	Fr. 754.—
+ 5 % Überbrückungszuschlag (o/TZ) auf Grundlohn bis zur Gehaltsrevision	

mehrere Lehrstellen für Unter- und Mittelstufe

Besoldung (inkl. TZ):

Lehrerin:	Fr. 18 119.— bis Fr. 25 505.—
Lehrer:	Fr. 19 010.— bis Fr. 26 719.—
Ortszulage:	Fr. 1 828.—
Haushaltszulage (verh. Lehrer):	Fr. 754.—
Kinderzulage:	Fr. 754.—
+ 5 % Überbrückungszuschlag (o/TZ) auf Grundlohn bis zur Gehaltsrevision	

Die Gehaltsrevision wird eine bedeutende Verbesserung bringen.

Oberwil ist ein schnell wachsendes Dorf im Leimental, 5 km vom Zentrum der Stadt Basel entfernt. Wenn Sie unsern guten Lehrkörper ergänzen und nebenbei vom regen Kulturleben der nahen Stadt profitieren möchten, senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit Foto und Lebenslauf, Zeugnissen und Referenzen bis 18. Oktober 1971 an den Präsidenten der Primarschulpflege Oberwil, **Herrn J. Müller, Marbachweg 3** 4104 Oberwil.

Primarschulpflege Oberwil

03-103 780



Luzern

... die Stadt der Internationalen Musikfestwochen

liegt in unmittelbarer Nähe unseres nach modernen Gesichtspunkten konzipierten **katholischen Erziehungsheims Bad-Knutwil** für männliche Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren.

Das Heim verfügt über eine Primar- und Sekundarschule, Landwirtschafts- und Lehrbetriebe, eine weitbekannte Mineralquelle sowie über großzügige Freizeit- und Sportanlagen: Turnhalle, Schwimmbad, Kegelbahnen.

Wir suchen für sofort und später

initiative, teamfreudige und pädagogisch aufgeschlossene ledige und verheiratete Mitarbeiter:

Erzieher(innen)
Sozialarbeiter(innen)
Sozialpädagog(inn)en
Jugendleiter(innen)
Heilpädagog(inn)en
Werklehrer(in)
Erziehungshelfer(innen)
Praktikant(inn)en
Primarlehrer(innen)

Wir bieten:

Vielseitigen, selbständigen Aufgabenkreis, geregelte Arbeitszeit, zwei freie Tage pro Woche, angemessenen Erholungs- und Bildungsurlaub, gute Verdienstmöglichkeiten (gem. kant. Reglement), Weihnachtsgratifikation, günstige Wohnmöglichkeiten (für ledige Mitarbeiter im Hause, für verheiratete Mitarbeiter familiengerechte Wohnungen außerhalb).

Ihre Bewerbung erbitten wir mit den üblichen Unterlagen (Photo, Lebenslauf, Zeugnissen bzw. Tätigkeitsnachweisen) an die

**Direktion des Erziehungsheims St. Georg,
6213 Bad-Knutwil, Post Büron/Luzern,
Telefon 045 - 4 13 53.**

25-141959

Die Gemeinde Samnaun GR

(1850 m)

sucht auf Schuljahresbeginn 13. September 1971

1 Primarlehrer(in)

für die 3. und 4. Klasse.

Schuldauer 34 Wochen inkl. 2 bezahlter Ferienwochen.

1 Werklehrer

für 7., 8., 9. Klasse.

Schuldauer 34 Wochen inkl. 2 bezahlter Ferienwochen.

Gehalt: gemäß Kant. Lehrerbesoldungsgesetz.

Interessenten mögen sich an den Schulrat Rudolf Jenal, Posthalter, Samnaun, wenden (Telefon 084/9 51 19)

25-15122

Gemeinde Arth-Goldau SZ

Auf das Frühjahr 1972 suchen wir in unser neu erstelltes Sekundarschulhaus «Bifang» in Oberarth einen

Sekundarlehrer oder -lehrerin

(phil. II, evtl. I)

und für den Schulkreis Goldau

einen Primarlehrer oder -lehrerin

Besoldung nach neuer kant. Verordnung plus spezieller Sekundarlehrerzulage und hohen Gemeindezulagen.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an den Schulratspräsidenten, Herrn Kaspar Hürlimann, 6410 Goldau SZ, Tel. 041 - 81 60 95.

25-142280

Ihr

GEIGENBAUER

KARL KOCH Eidg. dipl. Geigenbaumeister
Sempacherstraße 18 1. Stock Telefon 041 - 22 06 08
6000 LUZERN

Riesen-Auswahl
in Blockflöten
für Schüler, Lehrer
und Liebhaber.
Vertretung der
berühmten Moeck-
und Rottenburgh-Flöten
Küng, Nägeli,
Hopf, usw.

Allen Zubehör
wie Etuis, Musikalien
(Schulen und Spiel-
musik).
Lehrplatten

Bedeutende
Auswahl
in Violinen, Celli
und Gitarren,
gepflegte
Mietinstrumente
zu vorteilhaften
Bedingungen
(Streichinstrumente
und Gitarren)

Alle Reparaturen.

Persönliche Bedienung
und Beratung.



Herrn
W. Abächerli-Stuedler, Lehrer
6074 Giswil

AZ 6300 Zug

INFORMATION

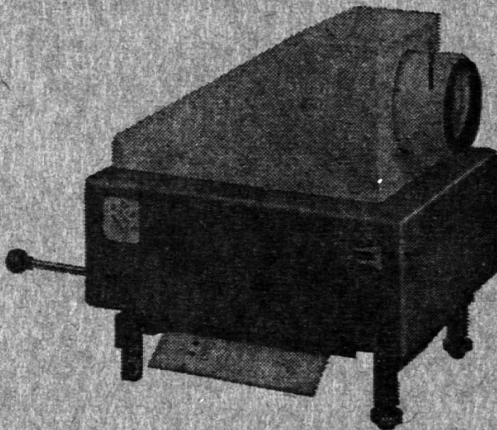
Um wieviele leichter, instruktiver und lebendiger kann zeitgemässer Unterricht doch sein. Dazu bedarf es:

1. einer einsichtsvollen Schulbehörde
2. einer aufgeschlossenen Lehrerschaft und
3. das zur Erreichung dieses Ziels unumgänglich notwendige audio-visuelle Lehrmaterial.

Punkt 1 und 2 sind heute weitgehendst gegeben. Für Punkt 3 erlauben wir uns, uns als Spezialisten in der Beschaffung von audio-visuellem Lehrmaterial zu empfehlen, z. B. mit diesen zwei ganz besonders bewährten Modellen

Liesegang E 6 SUPER

Grossepiskop



MALINVERNO GRAPHOSKOP

Schreibprojektor



Verlangen Sie
Vorführung oder
Dokumentation!



OTT+WYSS AG

4800 Zofingen
Telephon (062) 51 70 71